



Protokoll Gemeindeversammlung Wangen an der Aare

Gemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2019, 19:30 Uhr
im Salzhaus Wangen an der Aare

ANWESEND

Vorsitz:	Andreas Fankhauser, Vizegemeindepräsident
Protokoll:	Peter Bühler, Gemeindeschreiber
Anzahl Anwesende / Stimmberechtigte:	49 stimmberechtigte Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt	Luciano Falabretti, Gemeindepräsident
Presse:	Stephanie Jungo, BZ Langenthaler Tagblatt
Nicht stimmberechtigt:	Levent Liechti und Partnerin Urs Herren, Vertreter Wangenried in der Feuerwehrkommission
	Weitere Nicht-Stimmberechtigte sind nicht bekannt; aus der Versammlung wird niemandem das Stimmrecht bestritten.
Stimmberechtigt auf den heutigen Tag:	768 Männer <u>835</u> Frauen
	Total 1'603 Stimmberechtigte

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 19.30 Uhr.

Die Verhandlungen werden eröffnet unter Bekanntgabe der veröffentlichten Traktandenliste, welche lautet:

- 1 Jahresrechnung 2018
- 2 Verschiedenes / Informationen

Änderungen in der Reihenfolge werden keine verlangt und Eintreten wird nicht bestritten.

Die heutige Versammlung ist ordnungsgemäss in den Anzeigern Oberaargau Nr. 17 vom 25.04.2019 und Nr. 18 vom 02.05.2019 publiziert worden. Die Akten zu den Traktanden 1-2 lagen 30 Tage vor der Versammlung öffentlich auf. Rund 10 Tage vor der Gemeindeversammlung ist allen Haushaltungen das Informationsblatt der Einwohnergemeinde Wangen an der Aare zugestellt worden.

Als **Stimmzähler** werden gewählt:

- Rudolf Flüeli
- Christoph Wüthrich

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird 10 Tage nach der Gemeindeversammlung während 20 Tagen öffentlich aufgelegt. Die Auflage wird im Anzeiger Oberaargau West bekannt gegeben.

Während der Auflagefrist kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Der Vorsitzende informiert die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Rügepflicht. Stellt eine stimmberechtigte Person während dieser Versammlung Zuständigkeits- bzw. Verfahrens- oder Formfehler fest, hat sie den Präsidenten sofort darauf hinzuweisen. Unterlässt sie diesen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a GG / Art. 6 Anhang I OGR).

Art. 9 des Anhangs I zum Organisationsreglement verlangt, dass über die Zulässigkeit von Bild- und Tonaufnahmen oder -übertragungen die Versammlung entscheidet. Jede stimmberechtigte Person kann verlangen, dass ihre Äusserungen oder Stimmabgaben nicht aufgezeichnet werden. Es beabsichtigt niemand, Aufnahmen zu machen.

Aus gesundheitlichen Gründen muss sich Gemeindepräsident Luciano Falabretti für die heutige Gemeindeversammlung entschuldigen. An seiner Stelle führt Vizegemeindepräsident Andreas Fankhauser die Versammlung.

Gemeinderätin Barbara Jäggi verliest ein Schreiben, welches der verhinderte Luciano Falabretti an die Gemeindeversammlung richtet:

*„Liebe Wangerinnen und Wanger
Liebe Gäste*

Wäre ich Roger Federer, so würde ich Sie nun via Leinwand online aus Dubai begrüßen. Der bin ich aber nicht!

Das Gleiche online aus dem Spital, das kann es nun wirklich auch nicht sein. Darum verzichte ich darauf und heisse Sie eben indirekt an der Gemeindeversammlung willkommen, indem meine Worte verlesen werden.

Seit dem 1.1.2019 bin ich im Amt, aber bereits ab Februar konnte ich etliche Termine nicht wahrnehmen, weil mich eine heftige Augenentzündung daran gehindert hat. Seit dieser Zeit haben mich mein Vice und die weiteren Mitglieder des Rates vertreten. An dieser Stelle danke ich ihnen herzlichst dafür. Das Gleiche gilt für die Verwaltung, die um meine Präsenz herum planen musste.

Auf Grund meiner Abwesenheit führt Res Fankhauser als Vice-Gemeindepräsident heute Abend die Versammlung. Ihm und Ihnen allen wünsche ich einen erfolgreichen Anlass.

Selbst werde ich voraussichtlich gegen Ende Juni wieder präsent sein, wenn alles nach Plan verläuft.

Herzliche Grüsse Ihnen allen und auf bald wieder

*Luciano Falabretti
Gemeindepräsident“*

Barbara Jäggi legt eine Karte auf, welche durch die Teilnehmenden der Gemeindeversammlung unterzeichnet werden kann und welche dann Luciano Falabretti überreicht wird.

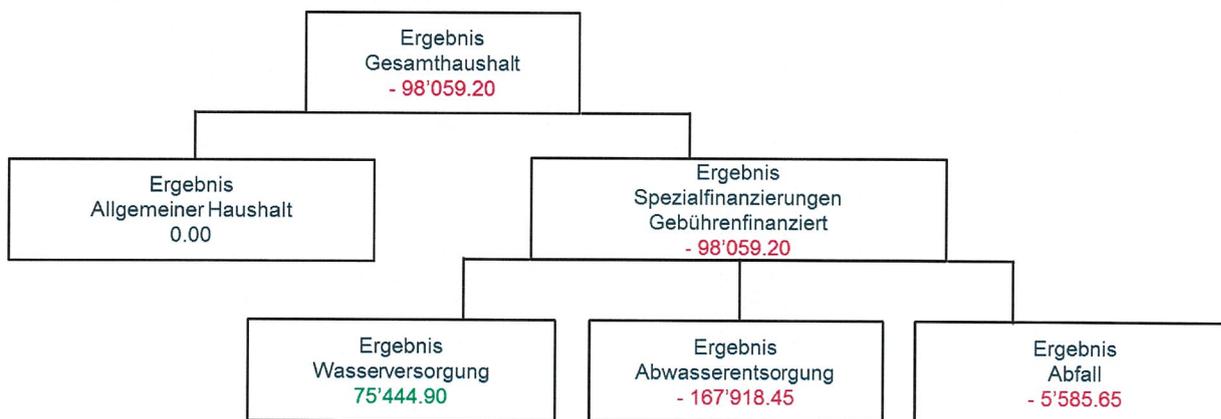
Jahresrechnung 2018**2019-7****Referent:** Andreas Fankhauser

Der Referent gliedert seine Erläuterungen zur Rechnung 2018 anhand einer Präsentation in

- Information zur Jahresrechnung 2018
- Erfolgsrechnung 2018 (Abweichungen)
- Spezialfinanzierungen 2018
- Investitionsrechnung 2018 (Abweichungen)
- Bilanz
- Statistiken
- Nachkredite
- Auszug Bestätigungsbericht Revisoren
- Antrag des Gemeinderates

Information zur Jahresrechnung 2018 (HRM2)

Die dritte Jahresrechnung nach HRM2 liegt vor. Diese wird dargestellt in Ergebnis Gesamthaushalt, Ergebnis allgemeiner Haushalt und Ergebnis aus Spezialfinanzierungen. Das Ergebnis allgemeiner Haushalt schliesst ausgeglichen mit Fr. 0.00 ab. Dies aufgrund der übergeordneten Gesetzesbestimmungen, wonach der Ertragsüberschuss der sogenannten „finanzpolitischen Reserve“ zuzuschreiben ist. Dies bedeutet für 2018 eine Einlage von Fr. 315'777.23. Diese Reserve beträgt nach der Einlage 2018 total Fr. 846'301.83. Das Ergebnis im Überblick:



Der Nettoaufwand in den einzelnen Bereichen zeigt nachstehendes Bild:

Nettoaufwand

Bereich	Rechnung	Voranschlag	Abweichung (+/-)
Allgemeine Verwaltung	1'007'261	1'049'800	-42'538
Öffentliche Sicherheit	148'083	128'500	19'583
Bildung	1'803'439	1'786'350	17'089
Kultur und Freizeit	371'015	337'250	33'765
Gesundheit	14'265	13'200	1'065
Soziale Wohlfahrt	1'893'055	1'943'300	-50'244
Verkehr	692'919	701'400	-8'480
Umwelt & Raumordnung	42'711	56'300	- 13'588
Volkswirtschaft (Nettoertrag)	93'013	88'051	4'962
Finanzen und Steuern (Nettoertrag)	5'879'738	5'525'800	353'938

In den Spezialfinanzierungen wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Bereich	Rechnung	Budget
Feuerwehr Wangen	292'799.35	271'800
<u>Entnahme aus Spezialfinanzierung</u>	<u>37'268.55</u>	
Parkplätze	72'949.65	60'200
<u>Einlage in Spezialfinanzierung</u>	<u>31'354.04</u>	
Wasserversorgung	509'327.51	472'600
<u>Einlage in Spezialfinanzierung</u>	<u>75'444.90</u>	
Abwasserentsorgung	824'875.55	834'900
<u>Entnahme aus Spezialfinanzierung</u>	<u>167'918.45</u>	
Abfallentsorgung	146'127.35	142'800
<u>Entnahme aus Spezialfinanzierung</u>	<u>5'585.65</u>	

Per 31.12.2018 bestehen in den Spezialfinanzierungen nachstehende Bestände:

Spezialfinanzierung	Saldo per 31.12.2015	
Feuerwehr Wangen	Fr.	489'882.98
Parkplätze	Fr.	248'743.67
Flügel	Fr.	13'805.95
Kehricht	Fr.	75'450.78
Wasser (Rechnungsausgleich)	Fr.	989'929.87
Wasser (Werterhalt)	Fr.	564'663.34
Abwasser (Rechnungsausgleich)	Fr.	116'898.67
Abwasser (Werterhalt)	Fr.	2'232'496.35

Investitionsrechnung 2018

Die wichtigsten Abweichungen der **Investitionsrechnung 2018** (Ausgaben) werden aufgezeigt.

Bereich	Rechnung 2018	Budget 2018
Allgemeine Verwaltung	472'586.70	100'000.00
Bildung	2'600'295.25	0.00
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	93'467.35	70'000.00
Verkehr + Nachrichtenüberm.	991'333.30	950'000.00
Umwelt und Raumordnung	1'570'484.10	1'330'000.00
Finanzen und Steuern	399.00	80'000.00
Total	5'2728'565.70	2'530'000.00

Passivierte Einnahmen 177'683.15

Hinter diesen Zahlen stecken nachstehende grössere Einzelposten (Beträge in Fr. gerundet):

- Sanierung Salzhaus	125'000.00
- Anschluss Fernwärme	325'000.00
- Erweiterung Schulanlage	2'500'000.00
- Schwimmbad, Fernwärmeanschluss	60'000.00
- Strassen	735'000.00
- Wasserversorgung	mehr als 1'000'000.00

Die passivierten Einnahmen sind Grundeigentümerbeiträge und Versicherungsleistungen aus dem Wasserschaden bei der Turnhalle.

Der Referent zeigt weiter die Darstellung der Bilanz wie folgt:

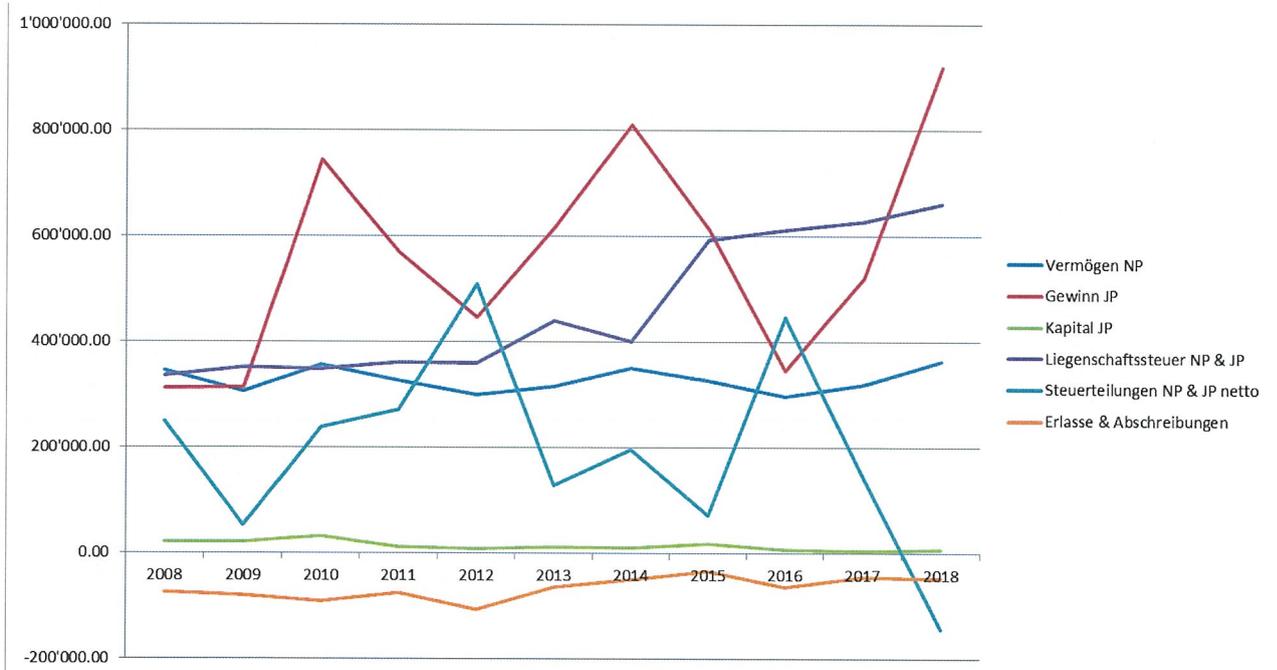
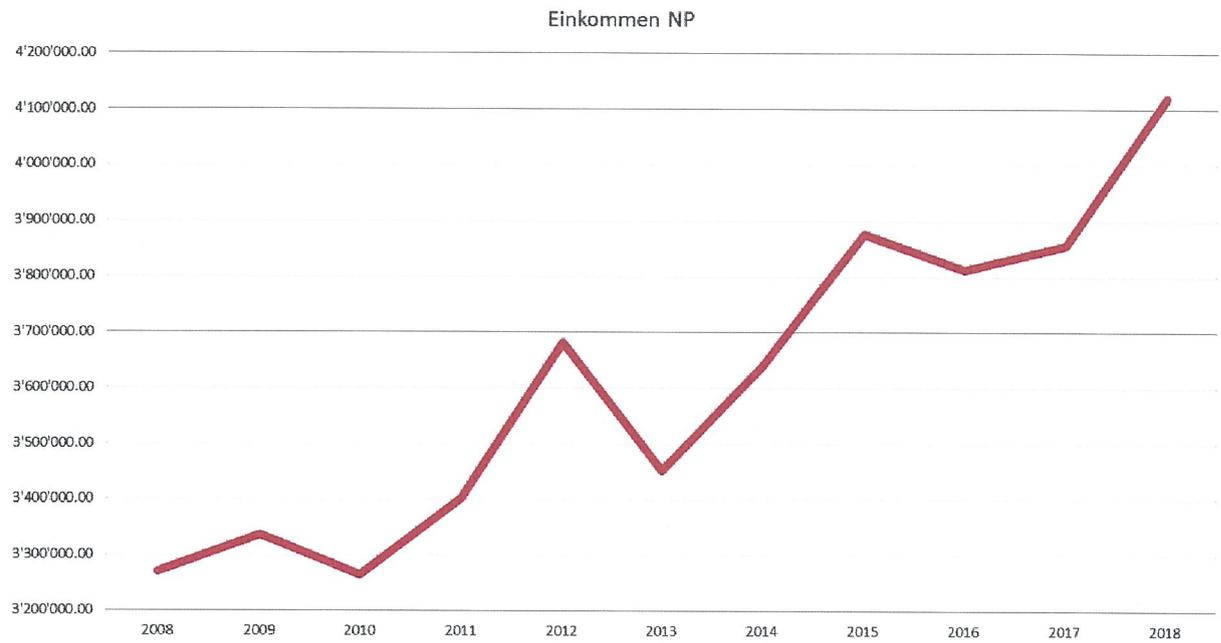
Bilanz	01.01.2018	31.12.2018
AKTIVEN	19'165'940.66	24'611'136.50
<u>Finanzvermögen</u>	<u>8'528'438.11</u>	<u>9'135'937.32</u>
Flüssige Mittel	1'634'646.27	3'000'949.66
Forderungen	6'003'264.49	5'648'557.15
Kurzfristige Finanzanlagen	150'113.35	113.35
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	953.16
Finanzanlagen	153'720.00	143'720.00
Sachanlagen FV	586'694.00	341'644.00
<u>Verwaltungsvermögen</u>	<u>10'637'502.55</u>	<u>15'475'199.18</u>
Sachanlagen VV	10'628'493.55	15'425'887.18
Immaterielle Anlagen	0.00	42'303.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	9'009.00	7'009.00
PASSIVEN	19'165'940.66	24'611'136.50
<u>Fremdkapital</u>	<u>11'790'061.40</u>	<u>16'674'688.23</u>
Laufende Verbindlichkeiten	1'986'444.20	2'079'059.93
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'165.00	2'785.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	9'000'000.00	13'800'000.00
Langfristige Rückstellungen	198'720.00	198'720.00
Verbindlichkeiten ggü. SF u. Fonds	602'732.20	594'123.30
<u>Eigenkapital</u>	<u>7'375'879.26</u>	<u>7'936'448.27</u>
Verpflichtungen ggü. SF	2'054'467.18	1'934'711.92
Vorfinanzierungen	2'432'612.65	2'797'159.69
Finanzpolitische Reserven	530'524.60	846'301.83
Bilanzüberschuss	2'358'274.83	2'358'274.83

Speziell zeigt er die Mehrverschuldung in den Langfristigen Verbindlichkeiten, welche gegenüber dem Vorjahr um 4,8 Mio. Franken zugenommen und einen Bestand von 13,8 Mio. Franken erreicht haben. Dies birgt ein grosses Risiko, sollten sich die Zinssätze für Gemeindedarlehen dereinst erhöhen.

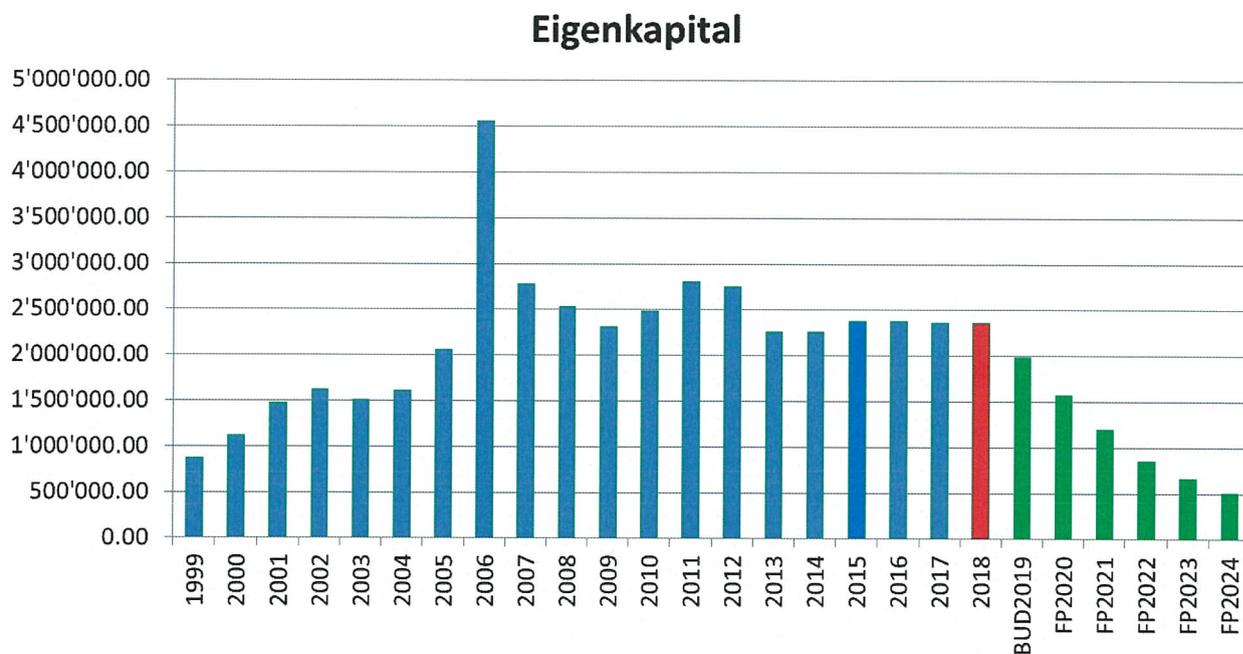
Statistiken

Anhand von Grafiken / Statistiken zeigt der Referent die Entwicklung der Ergebnisse, der Steuereinnahmen und die Entwicklung des Eigenkapitals

<u>Jahr</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>		<u>Ergebnis</u>
2011	9'219'147.00	9'533'941.00	+	314'794.00
2012	10'189'843.00	10'139'148.00	-	50'695.00
2013	10'688'409.00	10'191'519.00	-	496'890.00
2014	11'609'658.00	11'609'658.00		0.00
2015	12'697'998.92	12'819'189.68	+	121'190.76
2016	10'343'855.20	10'275'240.75	-	68'614.45
2017	10'695'891.46	10'783'961.01	+	88'069.55
2018	11'413'896.48	11'315'837.28	-	98'059.20



Das Eigenkapital hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt und wird sich gemäss Finanzplan (bei Realisierung aller Projekte) gemäss nachfolgender Grafik entwickeln:



Nachkredite

Die Nachkredite in der Höhe von Fr. 1'098'460.33 teilen sich auf in

gebundene Nachkredite	Fr.	925'536.58
Nachkredite in Kompetenz des Gemeinderates	Fr.	172'923.75

Die Nachkredite basieren etwa in der höheren Anzahl Schüler, den Abschreibungen oder der Einlage in die finanzpolitische Reserve, etc.

Auszug Bestätigungsbericht Revisoren

Der **Bestätigungsbericht** des Rechnungsprüfungsorgans wurde im Informationsblatt abgedruckt. Der Vorsitzende verzichtet daher auf das Verlesen des vollständigen Berichts. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2018 wie folgt:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	11'413'896.48
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	11'315'837.28
	Aufwandüberschuss	CHF	- 98'059.20
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	10'009'010.97
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	10'009'010.97
	Aufwandüberschuss	CHF	0.00
	Aufwand Wasserversorgung	CHF	433'882.61
	Ertrag Wasserversorgung	CHF	509'327.51
	Ertragsüberschuss	CHF	75'444.90
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	824'875.55
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	656'957.10
	Aufwandüberschuss	CHF	- 167'918.45
	Aufwand Abfall	CHF	146'127.35
	Ertrag Abfall	CHF	140'541.70
	Aufwandüberschuss	CHF	- 5'585.65
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	5'728'565.70
	Einnahmen	CHF	177'683.15
	Nettoinvestitionen	CHF	5'550'882.55
NACHKREDITE gemäss Ziffer 1.1.6		CHF	1'098'460.33

Diskussion

Konrad Hodel interessiert sich für die Differenzen der Investitionsrechnung gegenüber dem Budget. Diese Differenzen sind aufgrund von Verschiebungen im Anfall der Rechnungen in den Rechnungsjahren entstanden. Insbesondere in Bezug auf die Erweiterung der Schulanlagen.

Abstimmung

1. Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung ohne Gegenstimme **angenommen**.

Zu eröffnen an

- Finanzverwaltung (AXIOMA)

Verschiedenes / Informationen**2019-8**

Der Vorsitzende informiert über folgende aktuelle Themen:

Anschaffung neues Tanklöschfahrzeug (TLF)

Das heute im Einsatz stehende TLF ist rund 25 Jahre alt. Es ist daher technisch veraltet und wird laufend teurer im Unterhalt. Zudem wird es schwieriger Ersatzteile zu beschaffen. Auch verkehrstechnisch ist das Fahrzeug nicht mehr auf dem neuesten Stand. Der Gemeinderat hat dem Anliegen ein

neues TLF zu evaluieren und auszuschreiben stattgegeben. Da die genauen Kosten erst nach der Ausschreibung bekannt sein werden, kann erst in der Budgetversammlung über den Kredit befunden werden. Es wird mit Kosten von ca. Fr. 600'000.00 gerechnet. In der Spezialfinanzierung Feuerwehr ist ein Eigenkapital von Fr. 489'000.00 vorhanden.

Heinz Wagner wünscht Auskunft, wie die Differenz finanziert werde.

Der Vorsitzende erklärt: Die Investition wird über Fremdkapital finanziert und ordentlich während den vorgesehenen Jahren zulasten der Feuerwehrrechnung abgeschrieben.

Roland Kaserer informiert über:

Wasserversorgung

Versorgungssicherheit

Der Referent dankt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die rund 80%-ige Zustimmung zum Projekt Wasserversorgungssicherheit mit der Gemeinde Wiedlisbach. Die Versorgungssicherheit ist eine Pflicht, welche die Gemeinden zu erfüllen haben. Mit dem Verbund mit der Wasserversorgung Walliswil bei Niederbipp, kann diesem Auftrag nur teilweise entsprochen werden. Die Wasserversorgung Wiedlisbach hat dasselbe Problem über keine Notwasserversorgung zu verfügen. Somit drängt sich eine gemeinsame Lösung fast auf. In der Folge erläutert der Referent nochmals kurz das Projekt. Die Gemeinde Wiedlisbach wird am 03.06.2019 an der Gemeindeversammlung über das Projekt und ihren Kreditanteil befinden. Sollte auch die Gemeindeversammlung Wiedlisbach dem Projekt zustimmen, kann der Start erfolgen.

Wasserreservoir

Die beiden Wasserreservoirre stammen aus dem Jahre 1905 bzw. 1955. Anstelle einer aufwändigen Sanierung sollen die beiden Reservoirre durch ein grosses Reservoir an leicht erhöhter Stelle ersetzt werden. Die Waldgemeinde hat der Verlegung des Standortes bereits zugestimmt. Aktuell werden Baugrunduntersuchungen vorgenommen. In der Folge wird das Projekt vorbereitet und soll der Urnengemeinde vorgelegt werden. Es besteht bezüglich zeitlicher Umsetzung und in Anbetracht der angetönten Verschuldung noch Spielraum für die Umsetzung.

Umgestaltung Friedhof

Die Umgestaltung des Friedhofes konnte abgeschlossen werden. Zwar ist die Erdbestattung noch wichtig, aber andere Formen sind gefragt. So können im so genannten Mäandergrab in Zukunft Urnen beigesetzt werden. Das Mäandergrab soll den Lauf der Aare nachzeichnen. Die Inbetriebnahme des neu gestalteten Friedhofes ist auf ein grosses Interesse gestossen.



Felix Gerber hat festgestellt, dass ein Baum auf dem Friedhof gekennzeichnet ist. Er fragt sich nun ob dieser gefällt werden soll.

Die Frage kann nicht beantwortet werden, wird aber noch geklärt.

Paul Hostettler berichtet über das aktive Wangen a/A:

Er freut sich über die grosse Vielfalt von rund 50 Vereinen und annähernd gleich vielen Gruppierung in Wangen a/A. Die Leistungen werden sehr gerne zur Kenntnis genommen. So auch die aktuellen Beispiele:

Chiara Petitat, 2000,

ist Kauffrau in Ausbildung und seit 2016 im Kader NUC Volleyball (Uni Neuchâtel) NLA, in der Juniorennationalmannschaft 2016-2018 und in der Nationalmannschaft seit 2018.

In der Saison 2018/2019 hat sie folgende Erfolge aufzuweisen:

Supercupsiege, Cupsieger, Schweizermeister NLA, Schweizermeister U23

Seit 2019 hat sie einen NLA-Vertrag mit NUC und im Juli 2019 kann sie an der Universiade in Neapel teilnehmen.

Levent Liechti, 1987,

ist Mentaltrainer und Präsident des Raion Dojo.

Er kann insbesondere folgende Erfolge aufweisen:

- SCOS Schweizermeister 2005
- Europameister Fullkontakt Kickboxen 2012
- 3. Platz ISKA Weltmeisterschaft K-1 2017

Aktuell in der Saison 2018/19:

- ISKA Pro-AM Europameister K-1 -81Kg
- 1. Platz ISKA Weltmeisterschaft K-1
- 1. Platz ISKA Weltmeisterschaft Kickboxen

Stellvertretend übergibt der Referent unter Applaus der Versammlung der Mutter für die abwesende Chiara Petitat und Levent Liechti ein kleines Präsent.

Der Vorsitzende Andreas Fankhauser informiert über die bevorstehenden personellen Veränderungen, welche sich ergeben:

- **Myriam Rosin**, Sekretärin der Baukommission und zuständig für Einwohner- und Fremdenkontrolle sieht Mutterfreuden entgegen. Nach dem Schwangerschaftsurlaub wird sie eine neue berufliche Herausforderung annehmen. Ihre Aufgabe übernimmt Lars Zobrist aus Oberbipp.
- **Edith Oberli** tritt Ende Juni nach knapp 28-jähriger Tätigkeit auf der Gemeindeverwaltung in den wohlverdienten Ruhestand. Das Aufgabengebiet von Edith Oberli war in all diesen Jahren sehr vielfältig. So betreut sie zum Beispiel verschiedene Kommissionen als Sekretärin, ist seit vielen Jahren die Stellvertreterin des Gemeindeschreibers und verfügt über ein umfassendes Wissen über sämtliche Belange einer Gemeindeverwaltung. Edith Oberli wird der Gemeindeverwaltung nach der offiziellen Pensionierung noch bis Ende Oktober erhalten bleiben, um bei der Reorganisation des Gemeindearchivs unterstützend mitzuhelfen.

Als Nachfolgerin von Edith Oberli als Gemeindeschreiber-Stellvertreterin wird per 01.08.2019

Michèle Urben aus Herzogenbuchsee angestellt. Michèle Urben wird zusätzlich die Tätigkeit als Gemeindeschreiberin von Walliswil b. Niederbipp übernehmen. Michèle Urben wirkte in den letz-

ten zwei Jahren bereits als Gemeinde-schreiber-Stellvertreterin in einer Oberaargauischen Gemeinde, wo sie auch während eines halben Jahres die Gemeindeschreiberei interimistisch leitete.

- **Vanessa Tanner**, welche per Ende Juli ihre Ausbildung als Kauffrau abschliesst, wird bis Ende 2019 befristet angestellt, um die Teams der Gemeinde- und Finanzverwaltung zu unterstützen.
- **Karin Horisberger** kündigt ihre Anstellung als Bauverwalterin der Gemeinden Wangen a/Aare und Wiedlisbach per Ende Oktober 2019, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen

Manfred Schaffer hat seit der Gründung der Stiftung für Alterswohnbauten die Gemeinde im Stiftungsrat vertreten. Er war zudem auch deren Präsident. Als Dank für 40 Jahre als Mitglied im Stiftungsrat überreicht der Vorsitzende Manfred Schaffer ein Präsent.

Als Nachfolger wird Urs Pfister die Gemeinde im Stiftungsrat vertreten.

Barbara Jäggi dankt Andreas Fankhauser für die Stellvertretungsfunktion, welche er gerade in dieser Zeit „ohne Präsident“ zu bewältigen hat.

Der Vorsitzende verweist noch auf den Tag der Milizarbeit welcher am 31.08.2019 auf dem Areal der Feuerwehr und des Werkhofes stattfinden wird. Die Feuerwehr sowie die Oberstufe werden diesen Tag gestalten.

Seiner Ratskollegin und seinen Ratskollegen sowie den Mitarbeitenden der Gemeinde dankt er für das gute Verhältnis und die gute Zusammenarbeit. Den Wangerinnen und Wangern dankt er für das Vertrauen und das Interesse an der Gemeindepolitik.

Nachdem aus der Versammlung keine Wortmeldungen mehr verlangt werden, wird die Versammlung geschlossen.

Schluss der Gemeindeversammlung: 20.30 Uhr

Für die Richtigkeit:

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Vizepräsident

Sekretär



Andreas Fankhauser

Peter Bühler

Die Auflage des vorstehenden Protokolls wurde im Anzeiger Nr. 24 vom 13.06.2019 publiziert.

Innerhalb der Frist von 20 Tagen sind Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat das Protokoll anlässlich seiner Sitzung vom genehmigt.

3380 Wangen a/Aare,

Der Gemeindeschreiber

Peter Bühler